

Mangelnde Leistungen im Fach Mathematik in der Oberstufe

Beitrag von „Quittengelee“ vom 15. Juli 2024 13:23

Zitat von Humblebee

Wenn jemand schreibt, er/sie sei "in nichts eine Niete" gewesen, sondern habe nur auf Manches keine Lust gehabt, klingt es für mich so, als wenn diese Person sich für ein "Universalgenie" halten würde, dass überall ganz tolle Leistungen erbringen könne und locker das Abi und andere Prüfungen mit 1,0 bestehen könne.

Wer einen weit überdurchschnittlichen IQ hat, auf den trifft das möglicherweise schon zu. Zumindest auf die Schulfächer eines Gymnasiums bezogen.

Höchstleistungen auf jedem Fachgebiet sind wohl nicht gemeint und soziale Fähigkeiten schon gar nicht.

Was findest du lustig daran, dass ich es sinnlos finde, Fächer zu unterrichten, in denen man nichts leisten muss, um trotzdem seinen Abschluss zu erlangen? Ein Abschluss ist eigentlich der Nachweis, dass man bestimmte Fähigkeiten und Kenntnisse erworben hat. Sonst kann man auch einfach eine Anwesenheitsbestätigung ausstellen. Wobei, man muss ja nicht mal anwesend sein, die 6 kriegt man auch so.